

Israels offensive Neues Gaza-Ziel: Vollständige Befreiung von Hamas!

Israel intensiviert die Offensive im Gazastreifen mit dem Ziel, Hamas zu besiegen und Geiseln zu befreien. Aktuelle Entwicklungen.



Rafah, Gaza, Palästinensen - Die militärische Situation im Gazastreifen eskaliert weiter. Israels Armee hat ihre Offensive intensiviert und plant die schnelle Einnahme des Großteils des Territoriums. Ministerpräsident Benjamin Netanjahu kündigte an, dass die komplette Kontrolle über den Gazastreifen angestrebt wird. Laut **Merkur** soll innerhalb der nächsten zwei Monate rund 75 Prozent des Küstengebiets erobert werden. Aktuell kontrolliert die israelische Armee bereits etwa 40 Prozent des Gebiets.

Die Offensive begann vor einer Woche und umfasst sowohl Luftangriffe als auch eine begrenzte Bodenoffensive. Heftige Bombenangriffe führten bereits zu Hunderte von Toten unter der

palästinensischen Bevölkerung, berichtet **ZDF**. Während die israelischen Streitkräfte behaupten, gezielt gegen Hamas-Positionen vorzugehen, sind zivile Opfer trotz angeblicher Schutzmaßnahmen in großer Zahl zu beklagen.

Der militärische Vorstoß

Der Netzarim-Korridor, der den Gazastreifen in zwei Hälften teilt, wurde bereits besetzt, um Nachschub und Versorgung während der Bodenoperationen zu gewährleisten. Weitere Militäroperationen der Israelischen Verteidigungsstreitkräfte (IDF) finden in der südlichen Stadt Rafah statt, wo die militanten Gruppen weiterhin Raketen in Richtung Israel abfeuern. Laut **Merkur** steht die Hamas unter Druck, doch trotz intensiver Angriffe konnte die israelische Armee die militant-islamistische Organisation nicht dauerhaft vernichten.

Verteidigungsminister Israel Katz forderte die palästinensische Bevölkerung auf, die Geiseln herauszugeben und die Hamas zu entmachten. Von 147 Geiseln, die bis Ende Februar aus Gaza freigekommen sind, wurden nur acht durch israelische Truppen lebend befreit. Die meisten Geiseln wurden durch politische Verhandlungen freigelassen, die mittlerweile abgebrochen wurden.

Politische Konsequenzen

Die anhaltenden Kämpfe und die damit verbundenen zivilen Opfer rufen in Israel und international Protest hervor. In Tel Aviv fanden Demonstrationen gegen die Fortsetzung des Gaza-Kriegs statt. Netanjahu sicherte sich politisches Überleben durch die Rückkehr der rechtsextremen Partei Otzma Yehudit in die Koalition, was die Komplexität der politischen Situation im Land weiter erhöht. Die israelische Strategie sowie die militärischen Ziele zielen klar auf die vollständige Niederlage der Hamas ab und versuchen, die Kontrolle über den Gazastreifen zurückzugewinnen.

Der Konflikt im Gazastreifen bleibt angespannt. Trotz der militärischen Erfolge gibt es weiterhin Fragen zur Messbarkeit dieser Erfolge und zur langfristigen Stabilität nach der Offensive, wie im Bericht des Bundestages dargelegt wird. **Bundestag** weist zudem darauf hin, dass die verbleibenden Hamas-Führer weniger erfahren sind, was die Dynamik der Kämpfe möglicherweise ändern könnte.

Details	
Vorfall	Terrorismus
Ort	Rafah, Gaza, Palästinensen
Quellen	• www.merkur.de • www.zdf.de • www.bundestag.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net